

Anna Fessler, 19.03.2024 16:42

OÖ. Bis zum 31. Mai 2024 können sich Schüler mit Migrationsgeschichte aus einkommensschwachen Familien für ein Stipendium des Vereins START bewerben. Das Förderprogramm umfasst bis zu drei Jahre finanzielle Unterstützung, Beratung und ein umfangreiches Bildungsprogramm.



Zum elften Mal vergibt START-Oberösterreich Stipendien an Schüler mit Migrationsgeschichte aus einkommensschwachen Familien. Die Bewerbungsphase für das kommende Schuljahr hat begonnen. (Foto: Verein START-Stipendien Österreich)

Mit dem Förderprogramm werden engagierte Jugendliche mit Migrationsgeschichte aus einkommensschwachen Familien gefördert, die eine allgemeinbildende höhere Schule (AHS) oder berufsbildenden höhere Schule (BHS) besuchen oder eine Lehre mit Matura anstreben. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren, die eine dieser Schulformen in Oberösterreich besuchen.

"Wichtig ist uns Engagement und Freude an der Bildung"

"Voraussetzung, sich zu bewerben, sind nicht immer die besten Noten, wichtig ist uns Engagement und vor allem Freude an der Bildung! Wir organisieren Nachhilfeworkshops - meist in Mathematik, Deutsch und Englisch, und vielen weiteren Bildungsangebote zu Themen wie Zeitmanagement, politische Bildung, Kunst und Kultur. Gemeinsam lernt es sich einfacher und die Aktivitäten machen auch Spaß." erklärt Start-Geschäftsführerin Katrin Bernd.

Stipendiaten erhalten Bildungsgeld (bis zu 100 Euro pro Monat), mit dem etwa Nachhilfe, Kurse und Schulsachen finanziert werden können. Sie bekommen individuelle Beratung bei Fragen zu schulischen Anliegen, zur Berufs- und Studienwahl sowie Hilfe bei der Praktikumssuche. Teil des Förderprogramms sind zudem Workshops und Exkursionen und eine Grund-IT-Ausstattung.

Das sagt ein Stipendiat über die Erfahrung

"Eine Migrationsbiografie zu haben ist kein Nachteil. Diversität ist ein großer Vorteil: Das habe ich gelernt, seitdem ich bei Start bin", sagt Stipendiat Eray. "Finanziell und bildungsmäßig habe ich wesentlich weniger Sorgen als davor. Außerdem habe ich viele Freunde gefunden, die wie ich eine schöne Zukunft erzielen wollen!"

So läuft der Bewerbungsprozess ab

Um sich für ein Start-Stipendium zu bewerben, müssen Interessierte zunächst per E-Mail oder Post die erforderlichen Unterlagen einreichen: das ausgefüllte Bewerbungsformular (das auf der Start-Homepage zum Download verfügbar ist), ein 2-seitiger Text über den bisherigen Lebensweg, Interessen, Aktivitäten und Ziele sowie ein Motivationsschreiben, einen Einkommensnachweis, Schulzeugnisse, einen Ausweis und ein Empfehlungsschreiben. Nach vollständiger Einreichung der Unterlagen werden diese geprüft, Interessenten werden dann informiert, ob sie zu einem Bewerbungsgespräch eingeladen werden. Das Bewerbungsgespräch ist der finale Schritt.

Noch bis 31. Mai können sich Jugendliche bis zum Alter von 21 Jahren für ein Start-Stipendium in Oberösterreich bewerben, bei Fragen helfen die Mitarbeiter unter oberoesterreich@start-stipendium.at oder unter der Telefonnummer +43 676 5600 052 weiter.